Gemeinde Kall Der Bürgermeister	Vorlagen-Nr. 162/2018	Sitzungstermin 18.09.2018	öffentliche Sitzung
Vorlage erstellt: 31.07.2018	Federführung: 2.2	TL: Frau Heimersheim / Herr Hecker SB: Herr Diefenbach / Herr Auel	

An den **Haupt- und Finanzausschuss** mit der Bitte um			**Mitzeichnung durch**
		Beschlussfassung	
	X	Fassung eines Empfehlungsbeschlusses an den Rat	Bürgermeister
		Kenntnisnahme	Allg. Vertreter

Haushaltsmäßige Auswirkungen:			
X	Vorlage berührt den Haushalt.		Teamleiter/in
X	Mittel verfügbar bei s.u.	Euro	Sachbearbeiter/in
X	über-/außerplanmäßige Aufwendungen/ Auszahlungen erforderlich bei PSK s.u. Deckung erfolgt durch PSK s.u.	Euro	Kämmerer, wenn haushaltsrechtl. Auswirkungen:

TOP 3

Genehmigung über- und außerplanmäßiger Aufwendungen/Auszahlungen gem. § 83 GO

Beschlussvorschlag:

a) Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat, eine überplanmäßige Aufwendung/Auszahlung im Haushaltsjahr 2018 in Höhe von 96.737,00 € beim Produkt 160 611 000 – 5374 100 bis 5376 200 „Kreisumlage“ zu genehmigen.

Die Deckung erfolgt aus Mehrerträgen beim Produktsachkonto 160 611 000 – 4181 000 – „Umlage nach dem Einheitslastenabrechnungsgesetz (ELAG)“

b) Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat, eine überplanmäßige Aufwendung/Auszahlung im Haushaltsjahr 2017 in Höhe von 5.346,99 € beim Produkt 120547000-5316100 bis 160611000-4051000 „ÖPNV“ zu genehmigen.

Die Deckung erfolgt aus Mehrerträgen beim Produktsachkonto 160 611 000 – 4181 000 „Umlage nach dem Einheitslastenabrechnungsgesetz (ELAG)“

Sachdarstellung:

Zu a)

Gemäß Bescheid des Landrats für den Kreises Euskirchen vom 16.7.2018 wurde die Kreisumlage für das Jahr 2018 mit einer Gesamtumlage i.H.v. 7.817.087,00 Euro festgesetzt. Bei einem Haushaltsansatz für 2018 von 7.720.350,00 Euro ergibt sich demnach für 2018 ein überplanmäßiger Aufwand/Auszahlung i.H.v. 96.737,00 Euro.

Die Deckung erfolgt aus Mehrerträgen beim Produktsachkonto 160 611 000 – 4181 000 – „Umlage nach dem Einheitslastenabrechnungsgesetz (ELAG)“.

Zu b)

Aufgrund gestiegener Fahrgastzahlen auf allen TaxiBusPlus-Linien um ca. 20 % im Jahr 2017 sind Nachzahlungen in Höhe von 3.410,65 € entstanden, die an den Kreis Euskirchen entrichtet werden müssen.

Aktuell Gebuchter Aufwand:	20.436,34 €
Ansatz 2017	18.500,00 €
Nachforderungen Kreis für 2017	3.410,65 €
ÜPL für 2017	5.346,99 €

Bei einem Haushaltsansatz für 2017 von 18.500,00 Euro ergibt sich demnach für 2017 ein überplanmäßiger Aufwand/Auszahlung i.H.v. 5.346,99 Euro.

Die Deckung erfolgt aus Mehrerträgen beim Produktsachkonto 160 611 000 – 4181 000 – „Umlage nach dem Einheitslastenabrechnungsgesetz (ELAG)“.